



Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2021

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter, liebe Gäste

Das ist mein erstes Jahr als Präsident der FGS und ich bin erfreut, dass ihr alle da seid. Das ist nicht selbstverständlich gerade in dieser Zeit, wo immer noch viele Menschen an Covid 19 erkranken und in unserer unmittelbaren Nähe ein grausamer Krieg herrscht. Schön finde ich, dass wir uns wieder physisch sehen und erleben können; dafür danke ich allen.

Erfreulich präsentiert sich auch die Jahresrechnung aber wie genau wird ihnen unsere Kassierin anschließend erklären.

In diesem Jahr hat sich doch einiges bewegt nicht nur dass sich der Yetnet Verband ein neues Logo gegeben hat, sondern dass er sich Gedanken über die Zukunft und die Struktur der Körperschaften und des Verbandes macht. Dafür wurde eine Spezial-Kommission gegründet, welche einen Maßnahmen-Katalog erarbeitet, damit wir auch die künftigen, wirtschaftlich schwierigen Jahre, gut überstehen. Im Weiteren wird es an der Spitze des Verbandes einige personelle Änderungen geben. Robert Kamer wird das Präsidium des Yetnet Verbandes im 2022 niederlegen. Sein Nachfolger wird voraussichtlich Tobias Oswald, Präsident der Yetnet Rapperswil, sein. Ebenfalls wird der Finanzverantwortliche Peter Horni durch Marco Eggenschwiler abgelöst.

Die Verwaltung der Fernsehgenossenschaft blickt auf ein normales Jahr mit allen Höhen und Tiefen zurück. Michael Peter hat sich gut in unserem Team eingelebt und wir sind sehr froh, ihn jederzeit bei technischen Problemen beiziehen zu können. Im Weiteren dürfen wir auf eine aktive Bautätigkeit zurückblicken. René Schenker kann hier das Nötige dazu berichten.

Ich meinerseits konnte viele Begegnungen und Gespräche, sei dies mit Menschen oder den Behörden, führen und fühle mich mit Monika, René und Michi sehr wohl

in der Verwaltung. Wir pflegen ein tolles Arbeitsklima und harmonieren gut zusammen. Dafür möchte ich allen herzlich danken.

Die Zukunft bleibt nicht stehen und so sind Qualitätsverbesserungen am Netz und der Infrastruktur notwendig (Diplexfilter). Michi ist der richtige Fachmann um uns diese neuartigen Filter im Anschluss zu erklären. Allerdings muss auch erwähnt werden, dass die Diplexfilter nicht gratis sind. Sie kosten uns immerhin ca. Fr. 40'000.—und wurden im Budget 2022 berücksichtigt.

Sorgen machen uns aber auch immer wieder Kabelumlegungen und Beschädigungen an der Infrastruktur, wenn z.B. bei Bauarbeiten unsere Kabel beschädigt werden. Einen solchen Fall hatten wir gerade im vergangenen Jahr: die Baufirma hat ohne mit der Wimper zu zucken den verursachten Schaden und die daraus resultierenden Kosten schriftlich anerkannt, obwohl sie bereits zu diesem Zeitpunkt in Zahlungsschwierigkeiten steckte. Im Endeffekt müssen wir den Schaden bezahlen – der Unternehmer ist bereits im Konkursverfahren.

Sponsoring:

In diesem Jahr sind wir bei dem Pontonier-Fahrverein Schönenwerd-Gösigen als Beta-Sponsor am Einzelwettfahren vom 18.-19.Juni 2022 beteiligt. An diesem Anlass nehmen 40 Vereine mit ca. 800 Sportler im Alter von 9-70 Jahren teil und die Fernsehgenossenschaft Schönenwerd beteiligt sich mit Fr. 500.-. Man wird unsere Werbebanner also an diesen beiden Tagen an der Aare sehen und hoffentlich nicht „übersehen“.

Danken möchte ich an dieser Stelle ebenfalls der Firma WD comtec AG und der Geschäftsleitung von Yetnet für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit.

Zum Schluss gebührt Ihnen liebe Gesellschafterinnen und Gesellschafter ein herzliches Dankeschön für die Treue und Unterstützung unserer Genossenschaft. So glaube ich, werden wir gemeinsam die Zukunft meistern.

Der Präsident

